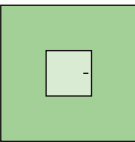
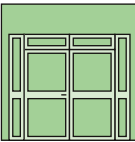
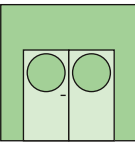
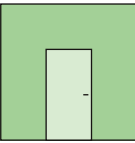


## Technische Information



## System Schröders RSN-1 / RSN-2

### Rauchschutz-Stahltür RS 1-flg. (RSN-1) und 2-flg. (RSN-2)

- wahlweise mit Verglasung
- wahlweise in Kombination als **Einbruchschutztür**  
RC1 bis RC4 nach EN 1627
- wahlweise in Kombination als **Schallschutztür**  
bis  $R_W (C, C_{tr}) = 53$  dB  
nach EN ISO 10140 / EN ISO 717-1
- wahlweise in Kombination mit **erhöhter Luftdichtigkeit**  
bis Klasse 4 nach EN 12207

## Leistungseigenschaften

**Rauchschutz** (wahlweise)  
geprüft nach DIN 18095 RS-1 / -2

**Kombinierbar mit weiteren Leistungseigenschaften:**

**Einbruchschutz** (wahlweise)  
RC4 (WK4), RC3 (WK3), RC2 (WK2), RC1 (WK1)  
nach DIN EN 1627 ff

**Schallschutz** (wahlweise)  
bis  $R_{W}(C;C_{tr}) = 53$  (-1;-5) dB  
nach EN ISO 10140-1 / EN ISO 10140-2 / EN ISO 717

**Wärmedämmung**  
UD-Wert  $\geq 1,2$  W/(m<sup>2</sup>K) nach EN ISO 10077-1

**Erhöhte Luftdichtigkeit** (wahlweise)  
bis Klasse 4 nach EN 12207 (Prüfdruck bis 600 Pa)

**Widerstandsfähigkeit gegen Windlast** (wahlweise)  
bis Klasse C5 (2.000 Pa) nach EN 12210

**Schlagregendichtheit** (wahlweise)  
bis Klasse 8A nach EN 12208

**Druck- / Sogwiderstand** (wahlweise)  
bis 5.000 Pa nach DIN EN 12211

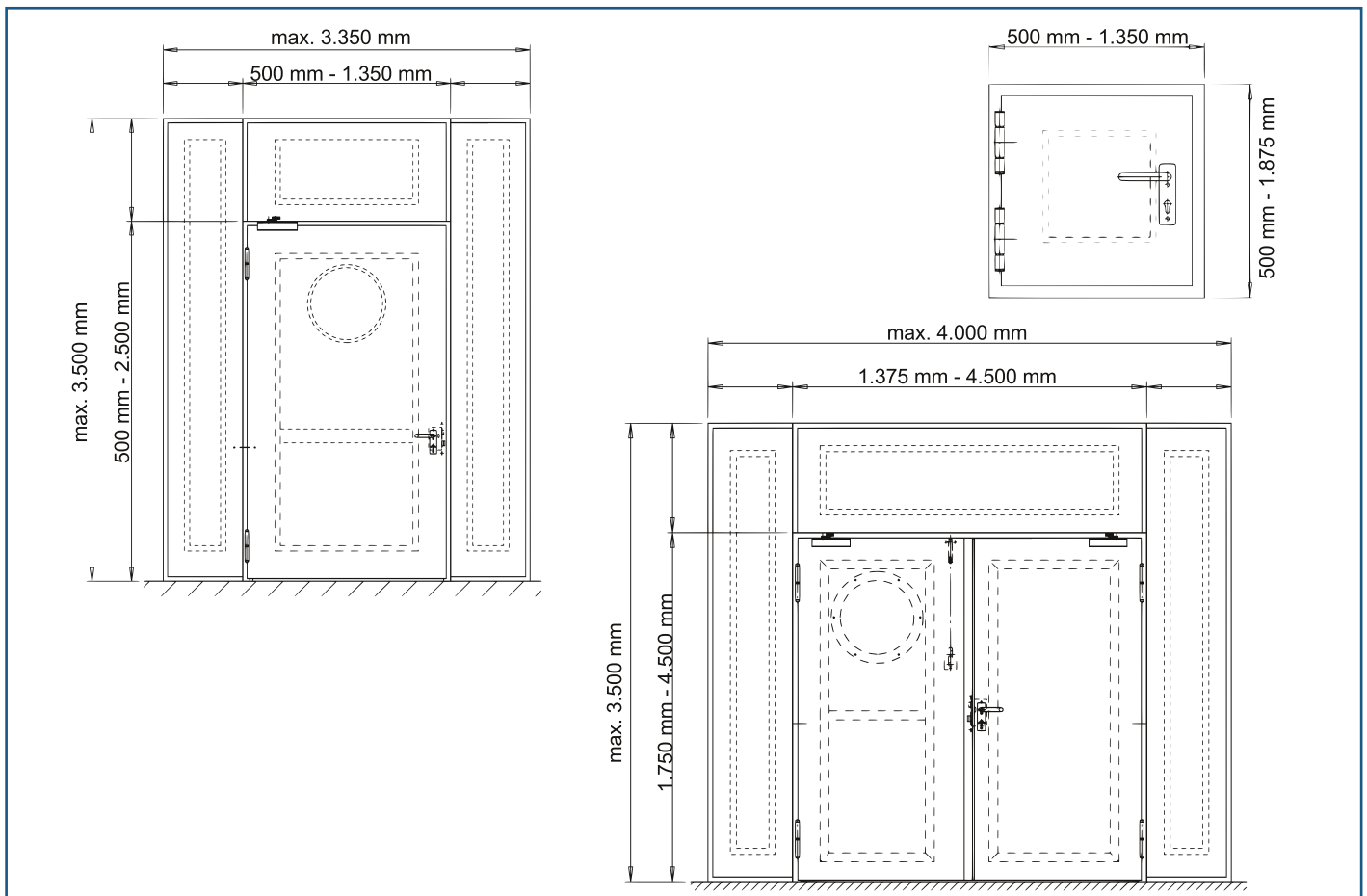
**Flächenbündig** (wahlweise)  
FLAT-Zargenprofil

**Explosionsschutz** (wahlweise)  
Einbau in explosionsgefährdeten Bereichen (ATEX)

**Leistungseigenschaften kombinierbar mit weiteren Türtypen "System Schröders"**

**Feuerschutz** (wahlweise)  
T90 mit allg. bauaufsichtlicher Zulassung  
(Feuerschutztür System Schröders TSN-11 / TSN-12)

T30 mit allg. bauaufsichtlicher Zulassung  
(Feuerschutztür System Schröders TSN-1 / TSN-2)



# Technische Beschreibung

## Maßbereich einflügelig (Baurichtmaß)

Breite	von	500 mm	bis 1.350 mm
Höhe	von	500 mm	bis 2.500 mm
mit Oberteil	Gesamthöhe	max. 3.500 mm	
	Höhe Oberteil	max. 1.000 mm	
mit Seitenteilen	Gesamtbreite	max. 3.350 mm	
	Breite je Seitenteil	max. 1.000 mm	

## Maßbereich zweiflügelig (Baurichtmaß)

Breite	von	1.375 mm	bis 4.500 mm
Höhe	von	1.750 mm	bis 4.500 mm
mit Oberteil	Gesamthöhe	max. 3.500 mm	
	Höhe Oberteil	max. 1.000 mm	
mit Seitenteilen	Gesamtbreite	max. 4.000 mm	
	Breite je Seitenteil	max. 1.000 mm	

## Türblatt

Blattdicke 68 mm bis 69 mm - glatt doppelwandig  
 Blechdicke 1,0 mm bis 1,5 mm  
 Dünnfalz, wahlweise Dickfalz  
 Spezial-Wabenfüllung  
 wahlweise mit Deckblechen vollflächig verklebt und gepresst,  
 dadurch besonders glattes und ebenes Türblatt  
 Türblattgewicht ca. 20 kg/m

## Zarge

Zargensystem "ZG" (siehe Einbauvarianten)  
 mit elastischer Gummidichtung  
 Eckzarge  
 wahlweise Umfassungszarge  
 wahlweise Blockzarge

## Bodendichtung

absenkbare Bodendichtung oder  
 Gleitdichtung (patentgeschützt)

## Verglasung (wahlweise)

Glasmaße und -form variabel  
 Mindestfriesbreite: 90 mm  
 wahlweise mit Bullauge (Ø ca. 450 mm lichter Durchblick)  
 wahlweise auch in Seiten- / Oberteilen  
 Glashalteleisten mit verdeckter Verschraubung (bei  
 Rechteckverglasung)

## Bänder

2-/3-teilige KO-Türbänder mit patentierten Leichtlaufbändern  
 als Leichtlauftüren oder mit Kugellager-Zwischenringen  
 wahlweise Objektband mit 3D Verstellbarkeit

## Beschläge einflügelig

wahlweise jede zugelassene Drückergarnitur  
 nach EN1906 bzw. EN179  
 wahlweise Panikstangengriff bzw. Druckstange nach EN1125

## Beschläge zweiflügelig

Gangflügel  
 wahlweise jede zugelassene Drückergarnitur nach EN1906  
 bzw. EN179  
 wahlweise Panikstangengriff bzw. Druckstange nach EN1125  
 bei Ausführung RC (WK): Schutzbeschlag ES-1 bis ES-3

## Verriegelung einflügelig

Einfallenschloss nach DIN 18250  
 Profilzylinder vorgerichtet (Zylinder bauseitig)  
 Sicherungszapfen  
 bei Ausführung WK4: Schlosskombination mit  
 Dreifachverriegelung  
 wahlweise Panikschloss

## Verriegelung zweiflügelig

Gangflügel  
 Einfallenschloss nach DIN 18250, je nach Ausführung  
 Mehrfachverriegelung  
 Profilzylinder vorgerichtet (Zylinder bauseitig)  
 Standflügel  
 innenliegender Schnappriegel (nach oben verriegelnd)  
 je nach Ausführung mit Verriegelung nach oben und unten  
 (Falztreibriegel, Treibriegelschloss)  
 Sicherungszapfen an beiden Türflügeln  
 wahlweise Panikschloss nach EN179 bzw. EN1125

## Selbstschließung einflügelig

Türschließer nach DIN EN 1154  
 wahlweise Federband bei kleineren Türen / Klappen  
 wahlweise Feststellanlage nach DIN EN 14637

## Selbstschließung zweiflügelig

beide Flügel mit Türschließer nach EN1154 bzw. EN1155  
 mit Schließfolgeregler nach EN1158  
 wahlweise Feststellanlage nach DIN EN 14637

## Einbau

in Mauerwerk	(Dicke ≥ 115 mm)
in Beton	(Dicke ≥ 100 mm)
in Porenbeton	(Dicke ≥ 150 mm)
in Montagewände mind. F30	(Dicke ≥ 100 mm)

wahlweise stumpfer Einbau zwischen die Laibung  
 wahlweise Einbau auf die Wandscheibe

## Kennzeichnung

Übereinstimmungszeichen - "Ü"  
 gemäß Übereinstimmungszeichenverordnung

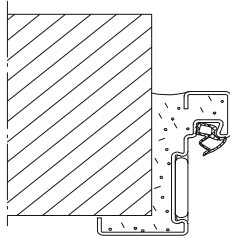
## Wahlweise

zusätzliche Sicherheitseinrichtungen möglich  
 (Magnetkontakt, Riegelkontakt, E-Öffner...)  
 Ausführung in Edelstahl

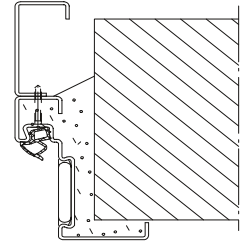
# Einbauvarianten

## Einbau in

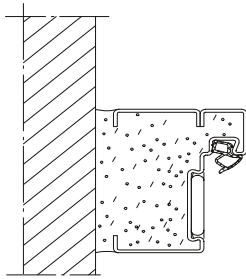
Mauerwerk /  
Beton



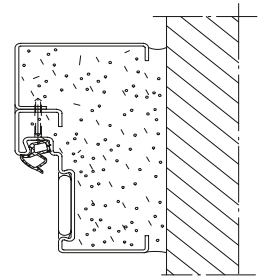
**Eckzarge**  
Eckzarge mit  
Ergänzungszarge



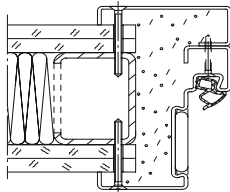
Mauerwerk /  
Beton



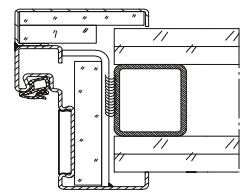
**Blockzarge**  
Eckzarge mit  
Ergänzungszarge



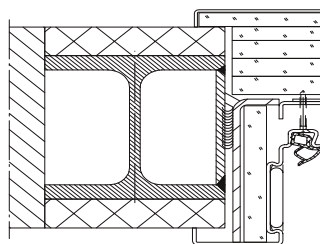
Montagewand



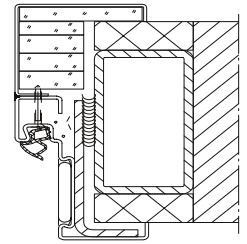
**Umfassungszarge**  
Eckzarge mit  
Ergänzungszarge



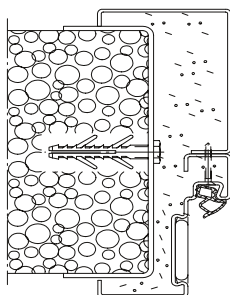
bekleidete  
Stahlstützen /  
Stahlträger



**Umfassungszarge**  
Eckzarge mit  
Ergänzungszarge



Porenbeton



**Umfassungszarge**  
Eckzarge mit  
Ergänzungszarge

